

Herrn  
Hansgeorg Wustrow

0025150

Dornkamp 2A

22869 Schenefeld



Bestattungs-Institut

**ERNST AHLF**

20251 Hamburg  
Breitenfelder Str. 6  
Telefon (040) 48 32 00

**Walter Jacobson**

Inh. Ernst Ahlf  
Bartelsstr. 11 - 20357 Hamburg  
Telefon 439 80 26

# HAASE - DRUCK

G · M · B · H H A M B U R G

Ihr Partner  
für alle Privat- und  
Geschäftsdrucksachen

## 80 10 47

**HAASE-DRUCK GMBH**

Brandstücken 22 • 22549 Hamburg  
Telefon 040/80 1047  
Telefax 040/8002585

Satz

Repro

Litho

Druck

Verarbeitung

Farbkopien

C 5394 F

# SVL REPORT

15. Jahrgang Nr. 3  
Februar 1995



Glücklich über bestandene Gürtelprüfung

# Sportverein Lurup-Hamburg v. 1923 e.V.

**Hauptverwaltung Hamburg**  
Gerüstbau Uwe Einsath  
Bornmoor 14  
22525 Hamburg  
Tel.: 040 / 540 72 22/23  
Fax: 040 / 540 30 95

**Niederlassung Brunsbüttel**  
Gerüstbau Uwe Einsath  
Schleswiger Straße 12  
25541 Brunsbüttel  
Tel.: 04 852 / 8 75 39  
Fax: 04 852 / 8 73 65

**Niederlassung Köln**  
Gerüstbau Uwe Einsath  
An der Hellfuhr 16  
50999 Köln  
Tel.: 02 236 / 8 27 00 + 6 87 25  
Fax: 02 236 / 4 68 45

**Niederlassung Werneuchen/Berlin**  
Gerüstbau Uwe Einsath  
Mühlenstraße  
16356 Werneuchen

**Betriebsstätte Stade-Bützfleth**  
Gerüstbau Uwe Einsath  
Abbenflether Hafenstraße 17  
21683 Stade-Bützfleth  
Tel.: 04 141 / 4 71 86  
Fax: 04 141 / 4 73 66

**Repräsentanz Berlin**  
Neue Roßstraße 13  
10179 Berlin  
Tel.: 00 37 / 279 27 24

**Uns sind mit Sicherheit keine Grenzen gesetzt**

**In safety we are not bound to any limits**

<b>Aktivsport</b> (Alles mit Spaß)	<b>Geschäftsstelle</b> Flurstr. 7, (Clubheim) Tel. 831 55 46	<b>Schwimmen</b>
<b>Aerobic/Step Aerobic</b>	<b>Geschäftszeiten</b> Mo. 16.00 - 19.00 h	<b>Spielmanszug</b>
<b>Badminton</b>	Di. 09.00 - 12.00 h	<b>Tanzsport</b>
<b>Bahnengolf</b>	Do. 16.00 - 17.30 h	<b>Tai-Chi</b>
<b>Basketball</b>		<b>Tennis</b>
<b>Boxen</b>	<b>Bankkonto: Hamburger Sparkasse</b>	<b>Tischtennis</b>
<b>Fitnessstudio</b>	Kto. Nr. 1053 245 831	<b>Turnen</b>
<b>Fußball-Herren</b>	BLZ 200 505 50	<b>Volleyball</b>
<b>Fußball-Jugend</b>		<b>Skat</b>
<b>Gymnastik</b> Konditionsgymn.	<b>1. Vorsitzende : Elly See</b>	<b>Koronarsport</b>
<b>Problemzonengymn.</b> Jazz-Gymn. u. a.	<b>2. Vorsitzender : Reimund Pollei</b>	<b>Senioren-sport</b>
<b>Judo, Karate, Ju-Jutsu</b>	<b>Schatzmeister : Martin Meyer</b>	<b>Wirbelsäulengymn.</b>
<b>Leichtathletik</b>		<b>Rückenschule</b>
<b>Schach</b>		<b>Beweg. Kindergart.</b>

15. Jahrgang Nr. 3

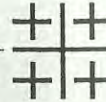
Februar 1995

## Inhaltsverzeichnis

<b>Ein Quartier für den Kirchentag</b>	S. 2	<b>TURNEN</b>	
<b>Basketball</b>		Kinderturnen auch in der Halle	
Erste Gelversuche unserer Micros	S. 3	Langbargheide	S. 10
Neubeginn mit Schönheitsfehlern	S. 4	<b>Fitneß-Abteilung</b>	S. 11
<b>Budo</b>		<b>Step-Aerobic</b>	S. 12
Zum Jahreswechsel		<b>Tanzsport</b>	S. 14
Süderelbe-Pokalturnier	S. 5	<b>Tai-Chi</b>	S. 15
Nikolausturnier Bramfeld	S. 6	<b>Tennis</b>	S. 16
Jugendgruppenleiter		<b>Tischtennis</b>	S. 18
Gürtelprüfung		Halbzeitbilanzen	S. 19
Bundesoffenes Turnier	S. 7	<b>Vereinsanschriften</b>	S. 20
Weihnachtsturnier			
Jahresrückblick 1994	S. 8		
<b>Freizeitgruppe Skat</b>	S. 9		
<b>Gymnastik, Aerobic</b>	S. 9		

Redaktionsschluß für die April-Ausgabe: 15. März 1995

## Ein Quartier für den Kirchentag



Manche behaupten, das schaffen wir nie: 17.000 Privatquartiere für Kirchentagsgäste, noch dazu mit Frühstück – und alles kostenlos.

Aber die Münchner haben es 1993 geschafft, im Ruhrgebiet 1991 klappte es, und wir werden es auch schaffen, wenn Sie, liebe Gemeindeglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, uns dabei helfen.

Im Juni erwarten wir 120.000 Gäste zum 26. Deutschen Evangelischen Kirchentag. Zwar werden die meisten – vor allem Jugendliche – in Schulen übernachten, für ältere Besucher jedoch, für Ehepaare, Familien und Einzelpersonen möchten wir um Privatquartiere bitten.



Es muß kein komfortables Gästezimmer sein, eine Liege oder Couch tut es auch: Kirchentagsbesucher sind bescheiden – also keine großen Umstände! Sie sind dankbar, wenn sie freundlich aufgenommen werden, sich nach einem anstrengenden Tag ausruhen können und am Morgen ein einfaches Frühstück bekommen. Tagsüber und meistens auch abends sind sie bei Kirchentagsveranstaltungen unterwegs.

Und haben Sie keine Sorge; es kommen vertrauenswürdige und ehrliche Leute – noch nie hat es Ärger gegeben. Im Gegenteil, es wurden interessante Gespräche geführt und neue Kontakte geknüpft. Viele Gastgeber haben noch nach Jahren Verbindung zu ihren Gästen.

Überlegen Sie sich's mal. Die Kirchentagsbesucher kommen am 14. Juni und reisen am 18. Juni wieder ab.

**Auferstehungskirchengemeinde  
Hamburg-Lurup  
Luruper Hauptstr. 163  
Tel. 831 40 04 FAX: 831 40 06**



Ja, ich bin grundsätzlich bereit, für die Dauer des Kirchentages (14. bis 18. Juni 1995) einen Gast aufzunehmen. Bitte sprechen Sie mich darauf an.

Ich überlege noch, ob ich einen Gast aufnehmen kann.  
Bitte geben Sie mir genauere Informationen.

Ich bin zu erreichen am \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr.  
Wochentag

Name \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

(Bitte auf eine Postkarte kleben und an Ihre Kirchengemeinde senden. Vielen Dank!)

## BASKETBALL

### Erste Gehversuche unserer Micros

Unsere Micros – das sind die Jahrgänge 1985 und jünger – hatten ihren ersten großen Auftritt am 7. Januar 1995 in Eidelstedt. Sie hatten bis dahin zwar noch nie gespielt, aber nun wollten sie doch einmal an einem richtigen Turnier teilnehmen.

Sie und viele Eltern, die mitgefahren waren, warteten mit Spannung auf ihr Abschneiden. Zum Glück hatten wir zwei tüchtige Mädchen von den weiblichen Micros dabei, Miriam und Frauke, die sich als echte Verstärkung erwiesen. So waren unsere zumeist jüngeren Spieler nicht ganz chancenlos. Das erste Spiel fand gegen Eidelstedt statt. Diese Jungen waren im Schnitt deutlich größer und kräftiger als die unsrigen, so daß das Spiel glatt verloren ging.

Aber schon im nächsten Spiel gegen Reinbek gelang ein Sieg. Dann aber begann das Zitterspiel gegen TuS Alstertal. 0 : 10 hieß es nach dem ersten Viertel ! Dann aber begann die

Aufholjagd, und zwar mit Erfolg, denn am Ende des 4. Viertels hieß es 10:10. In der Verlängerung ging es darum, wer den ersten Korb werfen würde. Keine 20 Sekunden dauerte es, bis unsere Mannschaft tatsächlich traf und damit den Einzug ins Endspiel feiern konnte.

Hier ging es wieder gegen Eidelstedt. Zwar schnitt unsere Mannschaft deutlich besser ab als im ersten Spiel, aber der Gegner war körperlich und spielerisch zu überlegen, so daß das Spiel verloren ging.

Mit einem nie erwarteten 2. Platz konnten unsere Spieler und Spielerinnen das Turnier beenden. Eine Urkunde und zahlreiche Überraschungsgeschenke waren der Lohn für die gute Leistung, den ihr Euch redlich verdient habt.

Alle Teilnehmer hatten riesigen Spaß an diesem Turnier, und wir wollen hoffen, daß wir bald noch weitere Turniere besuchen können, um sich mit anderen Mannschaften messen zu können. wabs



Unsere tüchtige Micro-Mannschaft beim Turnier in Eidelstedt

## 1. Herren Basketball

### Neubeginn mit Schönheitsfehlern

Im neuen Jahr gab es für die 1. Herrenmannschaft einen beträchtlichen Aufschwung: ein neuer Trainer, Eli Araman, brachte frischen Wind in den Laden.

Hinzu kamen einige Neuzugänge wie Ole, Marc, Dirk und Philipp, die den Kader nicht nur ergänzten, sondern auch verstärkten.

Das machte sich im Spielbetrieb bemerkbar: So wurde das erste Rückrundenspiel gegen Harksheide mit 80 : 55 gewonnen, obwohl wir das Hinrundenspiel noch mit 12 Punkten verloren hatten.

Auch beim Training merkt man, daß jeder mit mehr Begeisterung dabei ist. So muß es auch sein in einer intakten Mannschaft. Weiter so!

Was mich auch freut ist, daß die aufgerückten Jugendspieler Dragan und Andreas sich gut in die Mannschaft eingefügt haben und mit großem Eifer bei der Sache sind.



Der Kader der 1. Herren Basketball mit Trainer Eli Araman

Was mich persönlich manchmal doch sehr stört ist der unregelmäßige Trainingsbesuch. Es kann nicht sein, daß montags 17 (!!!) Spieler anwesend sind und freitags in der großen Halle nur 7 - 10 Spieler. Zu den Spielen brauchen wir eine eingespielte Mannschaft, und die entsteht nicht durch eine nur unregelmäßige Trainingsteilnahme. Das darf nicht sein! Es liegt doch im Interesse jedes Spielers, daß seine Mannschaft intakt ist und sich allmählich auch verbessert. Also, Jungs, rafft Euch auf!

Mit viel Glück schaffen wir den Aufstieg doch noch. Aber dazu gehört die Mitarbeit aller.

Ich hoffe, daß ich nichts Unmögliches von Euch verlangt habe, aber einige Grundregeln sind nun mal im Mannschaftssport unverzichtbar. Euer Stephan Friedrich

## BUDO

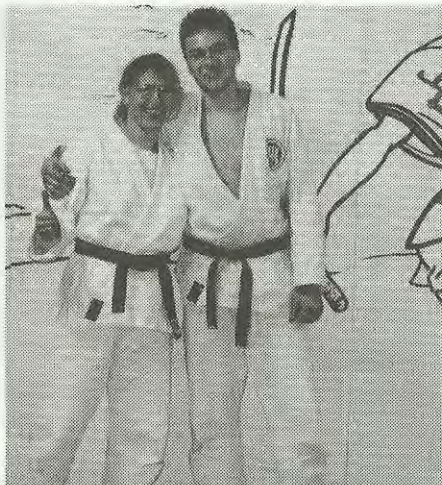
### Zum Jahreswechsel

Am 10.12.94 gab es in der Carl-Crohn-Str. noch einmal kräftig Grund zur Freude. Heika Schröter und Frank Martens bestätigten hier ihre Trainingserfolge und machten trotz Anwesenheit "blau". Fortan legalisierten die Herren Prüfer Freimund (3. DAN JJ) und Böttcher (2. DAN JJ) den beiden das Tragen des 2. Kyu JJ.

Gute und schlechte Zeiten: Burkhard hatte leider die schlechten und gab ehrlich zu Kommentar: "Konditionell war ich absolut fit, aber ich hab' viel Mist gebaut. Für's nächste Mal muß ich mich halt konzentrationsmäßig besser vorbereiten."

So wie wir Dich kennen, wirst Du beim nächsten Mal den braunen erfolgreich schaffen. Hier erstmal alle Glückwünsche an Heika und Frank. Nur weiter so!

Großer Dank sei hier an alle JJ-Trainer und diejenigen, die an organisatorischen Maßnahmen



Die glücklichen "blauen" Heika und Frank

mitwirkten, ausgesprochen. Nur durch dieses Engagement ist das Training überhaupt zu realisieren und sind die die Erfolge zu verbuchen. In diesem Sinne wünsche ich allen Trainern und Mitgliedern der Budosparte alles erdenklich Gute für ein neues erfolgreiches Jahr 1995.

So long, Euer Jürgen

### Judo Süderelbe- Pokalturnier

Zum japanischen Turnier lud der BSV Buxtehude alle Judokas der männlichen und weiblichen A-, B-, C- und D- Jugend ein. Der SV Lurupping mit 2 männlichen und 5 weiblichen Kämpfern/ Kämpferinnen auf die Matte. Da beim japanischen System der Sieger so lange auf der Matte bleibt, bis er verloren hat, wird es mit zunehmenden Gegnern immer schwerer.

Bei der weiblichen D-Jugend belegte Trixi Meyer mit 5 Siegen den 1. Platz. Janina Koch sicherte sich mit 2 Siegen einen 3. Platz.

In der männlichen C-Jugend schied Alexander Meyer gleich nach dem ersten Kampf aus. Bei der B-Jugend war Björn Kayser mit 2 Siegen erfolgreich, konnte aber bei dem großen Teilnehmerfeld keinen Platz belegen. Erfolgreich war die weibliche B-Jugend: hier belegte Michaela Meyer mit 5 Siegen einen 1. Platz. Birte Niese landete mit 2 Siegen auf dem 3. Platz, während Saskia Koch mit einem Sieg keinen Platz belegen konnte.

Für die Gesamtwertung reichte es für

**Damen- u. Herrensalon**  
Wolfgang Lucht · Eckhoffplatz 16  
Montag - Freitag von 8.30 - 18.00 Uhr  
Anmeldungen Damensalon  
Freitag Telefon 040/832 51 26

Gesamtwertung zu einem 3. Platz unter den teilnehmenden Vereinen.



Süderelbe- Pokalturnier

#### Judo Nikolaus- Turnier in Bramfeld

Die weibliche B- Jugend des SV Lurup nahm mit drei Kämpferinnen an diesem Einzelturnier teil, von denen jede eine Medaille für sich holen konnte.

In der Gewichtsklasse bis 44 kg belegte Saskia Koch den 1. Platz, da hier keine Kämpferin angetreten war.

Nun meldete sie sich bei 48 kg an und belegte dort einen 3. Platz.

Michaela Meyer startete bei 52 kg und kam auf den 3. Platz.

Monika Freitag wurde erst im Finale gestoppt und sicherte sich den 2. Platz in der Gruppe über 56 kg.



Nikolausturnier in Bramfeld

#### Judo

##### Jugendgruppenleiterausbildung

In der Judo-Abteilung gibt es vier neue Jugendgruppenleiter : Nida Yapar, Sandra Tamcke, Markus Ranke und Claus Mönlich haben sich an 4 Wochenenden intensiv mit den Aufgaben in der Jugendarbeit beschäftigt und diesen Kursus erfolgreich abgeschlossen.

##### Judo Gürtelprüfung zum 1. und 2.

##### Kyu

Am 10. Dezember 94 fand in Wedel eine Bezirksprüfung für den braunen und blauen Gürtel im Judo statt. Vom SV Lurup hatten sich Yvonne Melz und Heiko Jahn für den blauen Gürtel vorbereitet, und für den braunen Gürtel meldeten sich Natalie Asmussen, Stephanie Andrae, Sebastian Schulz und Nils-Holger Christiansen. Alle Teilnehmer/innen mußten vor der Prüfungskommission ihr Stand- und Bodenprogramm vorzeigen und konnten sich nach dem Ende der Prüfung gratulieren, denn alle hatten ihr Ziel erreicht.

Die Luruper erhielten gleich nach der Prüfung von ihrem Trainer Rüdiger Frühauf den neuen Gürtel als Geschenk für die gezeigten Leistungen.

#### Judo Bundesoffenes Turnier in

#### Datteln

Großer Andrang beim Nikolausturnier der weibl. und männl. B-Jugend in Nordrhein-Westfalen.

Die Judokas des SV Lurup waren mit ihrem Trainer Rüdiger Frühauf schon einen Tag vorher angereist, um ausgeruht am Turnier teilnehmen zu können. Da die Teilnehmerzahl so groß war, wurde auf sechs Matten gekämpft. Trotzdem mußten einige Kämpfer lange auf ihren Kampf warten.

Bei der männl. B-Jugend war Björn Kayser bis 40 kg am Start. Leider schied er in der Vorrunde schon aus. In der weibl. B- Jugend hatte Yvonne Melz bis 36 kg etwas Pech, sie verletzte sich im ersten Kampf gleich so stark am Knie, daß sie nicht mehr weiterkämpfen konnte. Da in ihrer Gewichtsklasse nur 3 Kämpferinnen gemeldet waren, hatte sie Glück im Unglück und belegte trotzdem noch einen 3. Platz. Die anderen Mädchen vom SVL wie Natalie Asmussen, Saskia Koch, Stephanie Andrae, Michaela Meyer, Monika Freitag und Birte Niese konnten sich bei einer so großen Konkurrenz nicht behaupten und mußten ohne Medaillen nach Hause fahren.

## Bäckerei - Konditorei Meyer

Hamburg - Lurup, Fahrenort 139

Qualitäts - Backwaren

immer frisch u. mit natürlichen Zutaten hergestellt

täglich geöffnet

— auch sonntags —

## Judo 7. Weihnachtsturnier in Schneisen

Zum 5. Male hintereinander haben die Luruper Judokas den Wanderpokal von TuS Germania-Schneisen gewonnen. Ganz klar und ohne Zweifel, mit 43 Punkten belegten die Luruper in der Gesamtwertung den 1. Platz. Auf den 2. Platz kamen die Gastgeber mit 29 Punkten, der NTSV Niendorf erreichte 7 Punkte, und an letzter Stelle kam der TuS Osdorf mit einem Punkt.

Vom SV Lurup waren 17 Mädchen und 7 Jungen auf der Matte gewesen, davon belegten in den verschiedenen Gruppen folgende Kämpfer/innen einen Platz:

### D-Jugend weibl.

- 1. Platz Trixi Meyer
- 2. Platz Janine Koch
- 3. Platz Jennifer Stempfle
- 3. Platz Janine Müller

### D-Jugend männlich

- 1. Platz Ansgar Bitz
- 2. Platz Dennis Friedrich
- 3. Platz Mark Fredrich

### C-Jugend weibl.

- 2. Platz Mareike Schulz
- 3. Platz Christian Schulz

### C-Jugend männl.

- 3. Platz Mark Weiland

### B-Jugend weibl.

- 1. Platz Birte Niese
- 2 Platz Saskia Koch
- 3 Platz Natalie Asmussen
- 3. Platz Stephanie Andrae

### B-Jugend männl.

- 3. Platz Sebastian Schulz

### A-Jugend weibl.

### A-Jugend männl.

- 3. Platz Björn Kayser

## Judo Jahresrückblick 1994

Das Judojahr 1994 war wieder sehr erfolgreich für einige Judokämpfer und -kämpferinnen vom SV Lurup. Besonders in den Einzelwettbewerben waren die Luruper Judomädchen gut vertreten und zeigten auf Landes- sowie Bundesebene und auch international hervorragende Leistungen.

Bei den Mannschaften lief es nicht so gut für die Luruper, denn hier waren in vielen Gewichtsklassen und Altersgruppen keine Kämpfer/innen vorhanden. Somit waren die Luruper erst gar nicht am Start oder mußten sich geschlagen geben.

Viele Judokas konnten ihre Techniken auf Gürtelprüfungen zeigen. Sie hatten sich übers Jahr gut darauf vorbereitet und bestätigten mit dem neuen Gürtel ihre Leistungsstärke.

Fürs neue Jahr bleibt zu hoffen, daß es besser laufen und jeder Kämpfer und jede Kämpferin vom SV Lurup das gesteckte Ziel erreichen wird.

## Freizeitgruppe Skat

Das Spieljahr 1994 ist abgeschlossen und auf unserer Siegerehrung wurden bei einem gemeinsamen Essen wieder einmal die Meister geehrt und es wurde auf die Höhepunkte 1994 zurückgeblickt.

Lothar Fischer, Präsident der Verbandsgruppe Hamburg-West, seit einem Jahr Mitglied in unserem Club, ist der Einzelmeister 1994. Mit einem Schnitt von 1 100 Punkten konnte Lothar, der auch noch im Skatclub Rosenblatt Pinneberg aktiver Bundesligaspieler ist, das zweitbeste Ergebnis der vergangenen 11 Jahre erreichen und sich vor Harald Andrecht (1060 Pkte.) und dem Überraschungsdritten Michael Voß (1023 Pkte.) plazieren.

Als beste Mannschaftsspieler konnte unser Spartenleiter Michael Voß die Spieler Holger Zimmer vor Harald Andrecht und Heinz Braack ehren, die in ihren Mannschaften die besten Ergebnisse erreichten. Höhepunkte des vergangenen Jahres waren sicher unsere Jubiläumsturniere im Januar, sowie der gemeinsame Theaterbesuch im Winterhuder Fährhaus und unsere große Dampferfahrt im September mit der ganzen Familie. Nachdem jetzt die Wetten eingelöst sind und bereits neue Wetten für 1995 abgeschlossen werden, hat der

## Gymnastik und Aerobic

Ich wünsche allen Mitgliedern dieser Sparten ein gesundes, erfolgreiches und auch sportlich aktives Jahr 1995. Achtung !!! Wichtig für die Gymnastiksparte:

Am 9.1.95 fand unsere Gymnastik-Spartenversammlung mit einer leider sehr "kümmerlichen" Beteiligung

Kampf um die Punkte gleich nach der Siegerehrung mit der ersten Serie 1995 wieder begonnen, und die erste Rangliste im neuen Jahr wird überraschend von Karl Diemann angeführt.

Der Mannschaftspokal 95 am 15. Januar brachte wieder einmal 19 Mannschaften aus dem Luruper Umfeld ins Clubhaus, und über 4 Stunden wurde gereizt, geflucht und gepaßt. Am Ende gewann dann die Mannschaft der Bundeswehr die Prämie und den Wanderpokal.

Auf den Plätzen folgten der Skatclub Harmonie, die Tennisabteilung des SVL und die Bundesliga von Rosenblatt Pinneberg. Fünfter wurde die Mannschaft Had'n Lena Schenefeld vor Crown-Bergmann, bevor die erste Skatmannschaft des SVL sich plazieren konnte.

Bei den Einzelpreisen gewann Walter Schütt, der für Had'n Lena spielte vor Hermann Odenthal von Harmonie und Harald Andrecht vom SVL.

Gegen 16.30 Uhr war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung beendet. Und wer Lust hat: Jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr im Clubhaus an der Flurstraße ist Skat angesagt.

Gäste sind herzlich willkommen.

H. A.

statt, obwohl es um ein wichtiges Thema ging, nämlich um die Erhöhung des Spartenbeitrages. Beschlossen wurde eine Beitragserhöhung ab 1. Januar 1995: Erwachsene zahlen jetzt monatlich DM 16.-, Kinder und Jugendliche zahlen monatlich DM 11.-

**Hans-Dieter Broese**  
Klempner- und Installateurmeister  
Ausführung aller Neuanlagen  
und Reparaturen  
**GAS — WASSER — DACH**

Luruper Hauptstraße 281  
Telefon 63 49 17

Außerdem ganz neu :  
 Ab sofort können gleichzeitig  
 mehrere Gruppen innerhalb der  
 Gymnastik und Aerobic (außer Step-  
 Aerobic) zur sportlichen Betätigung  
 aufgesucht werden., ohne extra zu  
 bezahlen. Bitte aber immer beim  
 zuständigen Übungsleiter/in melden!

## Turnen

Kinderturnen jetzt auch in der  
 Langbargheide

Die Tür geht auf , und es tobt das  
 Leben. Immer wieder bewundere ich  
 die Begeisterung, mit der die Kinder in  
 die Halle stürmen und die  
 verschiedenen Aufbauten und Geräte  
 in Beschlag nehmen. Der  
 Bewegungsdrang der Kinder ist

Gewählt wurden auf der Sparten-  
 versammlung :  
 Alte und neue Spartenleiterin :  
 Elke Rückerl,  
 Kassenwartin : Elke Rückerl  
 Sportwartin : Elli Klaus.  
 Das Protokoll der Versammlung wird  
 demnächst in den einzelnen Gruppen  
 ausgelegt.  
 Elke Rückerl, Spartenleiterin

riesengroß.  
 Unsere Kinderturnangebote sind sehr  
 stark an das Konzept der Psychomotorik  
 angelehnt, wonach wir versuchen, den  
 Kindern möglichst selbstbestimmte und  
 kooperative Bewegungstätigkeiten zu  
 ermöglichen.

# Clubheim SV Lurup

Flurstr. 7

**Restaurant und Gaststätte**

**Bewährte Bewirtung:**

**Hannelore u. Robert Janssen**

**Tel. 83 58 26**

Täglich geöffnet

Warme und kalte Küche

Doppel-Kegelbahn

Clubräume

im Ausschank vom Faß

**ASTRA**

**JEVER**

**Hannen Alt**

Seit November 1994 "bedienen" wir  
 auch die Halle der Schule  
 Langbargheide- und das mit großem  
 Erfolg. Die jüngste Gruppe (3-6 Jahre)

war mit 25 Kindern, die mittlere (7-9  
 Jahre) mit 30 Kindern bereits nach 3  
 Wochen voll. Lediglich die Gruppe der  
 älteren Kinder ( ab 9 Jahre) hat noch  
 Plätze frei.



Kinderturnen im SV Lurup

## Fitneß- Abteilung

Achtung Kinder !!

Muttis gehen vormittags zum Sport ?  
 Das geht nicht !

Doch ! Bei uns ist es möglich.

Die Fitneß-Abteilung des SV Lurup  
 bietet Müttern die Gelegenheit, 2x die  
 Woche ihre Kinder bei unserer  
 Kinderbetreuung unterzubringen und  
 sich selbst im Fitneßraum unter  
 fachlicher Anleitung sportlich zu  
 betätigen. Zur Unterstützung der  
 körperlichen Fitneß bieten wir auch  
 noch an, das Herz-Kreislauf-System  
 mit Step-Aerobic in Schwung zu  
 bringen.

Dies alles und noch viel mehr am

Dienstag-und Donnerstag vormittag von  
 9.00 bis 11.30 Uhr in der Flurstr. 7  
 ( Clubheim).

Für alle anderen Fitneß-Interessierten  
 stehen unsere Fitneßräume von  
 montags bis freitags von 18.00 bis 20.30  
 Uhr (teil-weise bis 21.00 Uhr ) offen.  
 Unsere geschulten Trainer stehen  
 Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.  
 Wollen Sie mehr wissen? Dann rufen  
 Sie doch einfach an :Manfred Zipper,  
 Tel. 58 69 51 oder  
 Monika Brüggemann, Tel. 831 81  
 61, oder noch besser, kommen Sie doch  
 mal auf ein Probetraining bei uns vorbei.  
 Monika Brüggemann

**Textilreinigung** eine saubere Sache

**BAHRENFELDER WÄSCHEREI**

**☎ (040) 89 51 84 Abholung und Lieferung**  
 Horst Oppelland Bahrenfelder Chaussee 49 22761 Hamburg

## Step-Aerobic

Seit September 1994 bietet der SV Lurup mittwochs in der Halle Rispenweg Step-Aerobic an. Höchste Zeit, sich das einmal anzuschauen: 18.30 Uhr, die Teilnehmerinnen tragen komische, klobige "Brückenteile" in die Halle und stellen sie vor sich hin. Aha, das sind also die Steps. Plötzlich ertönt Musik (fetzig, fetzig) und nach kurzer Aufwärmphase steigen alle auf Kommando von Ober-Stepperin Heike rauf auf die Dinger und wieder runter. Das kann so schwer nicht sein, denkt sich die Betrachterin. Doch schon nach kurzer Zeit entwickeln sich aus dem simplen Auf und Ab verwirrende Schrittfolgen mit Drehungen und Beine hochschwingen, natürlich alles im Takt. Rechtes oder linkes Bein (nur nicht verknoten), Seite wechseln, nein, doch nicht.

Trotz voller Konzentration kommen spätestens hier nicht nur die ersten Teilnehmerinnen, sondern selbst die Beobachterin ins Schleudern. Einige schaffen es sogar, sich nicht nur auf ihre Beine zu konzentrieren, sondern auch noch die Arme synchron mitzubewegen. Ich bin be -

eindrückt. Mittlerweile sieht das Ganze nicht nur ziemlich anstrengend aus, denn so mancher Schweißtropfen fließt. Trotzdem lächeln alle und versprühen gute Laune.

Irgendwann ist die Knotengefahr vorbei und man meint, es kann nur noch Entspannung folgen. Aber weit gefehlt: es legen sich zwar alle auf die Steps, aber träumen ist nicht angesagt. Bauch-, Rücken- und Armmuskulatur müssen noch gekräftigt werden. Erst dann kann entspannt durchgeatmet werden. Lästigerweise muß jede ihr Step noch zurücktragen, Heike weigert sich noch, das zu übernehmen.

Das Fazit der Beobachterin: Step-Aerobic macht fit, kräftigt die gesamte Muskulatur, trainiert Gleichgewicht, Koordination und das Gehirn - und macht einfach Spaß. Und wenn ich mir meinen Weihnachtsbauch so betrachte - ich glaube, ich weiß, was ich nächsten Mittwoch um 18.30 Uhr mache

### Step- Aerobic.

**Wollen Sie umziehen?**

**SPEDITION FRIEDR. MÜLLER e.H.G.**  
Güterverkehr Möbeltransporte Lagerung

Luruper Hauptstraße 26 = 831 73 27  
22547 Hamburg





Step- Aerobic im SV Lurup

**JOHANN HEIDORN**   
Erfahrung seit über 125 Jahren



Containerdienst &  
Sonderabfallentsorgung

Johann Heidorn (GmbH & Co)  
Werk Schäferhof  
25482 Appen · Lehmweg 199  
Telefon (041 01) 6 20 51-54  
Telefax: (041 01) 68 660

**W. BOJE**  
**KOHLN**  
**HEIZÖL**  
**HOLZKOHLE**  
**PROPAN-GAS**

---

**LURUPER**  
**HAUPTSTR. 83**  
**83 60 31**

**küker & böttcher**  
**SANITÄRTECHNIK UND BEDACHUNG**

Gas · Wasser · Dach · Moderne Küchen- und Badeinrichtungen

Herrn. Küker & Wilh. Böttcher  
Lerchenstr. 93  
22767 Hamburg  
Fernruf:  
(040) 435521 + 435511





# Tanzsport



Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern der Tanzsparte ein frohes neues Jahr!

## Grünkohlessen

Das Grünkohlessen unserer Sparte hat inzwischen schon eine gewisse Tradition. Bisher fand es immer am Buß- und Betttag statt. Für 1994 hatte sich der Vorstand wegen Terminschwierigkeiten für den ersten Advent entschieden. Da in Zukunft der Buß- und Betttag kein Feiertag mehr ist, wird der erste Advent wohl auch in Zukunft herhalten müssen.

Die rund 50 „Mit-Esser“ fanden sich am Sonntagmorgen mit gemischten Gefühlen am Treffpunkt ein: Der Wetterbericht klang nicht gerade nach optimalem Ausflugswetter. Petrus hatte dann aber doch ein Einsehen und ließ es den ganzen Tag trocken bleiben.

Ausflugsziel war dies Jahr Winsen, nicht das an der Luhe, sondern das bei Kaltenkirchen. Nachdem alle den Weg dorthin gefunden hatten, wurde der große Vormittagsspaziergang in Angriff genommen. Knapp zwei Stunden ging es durchs „Gelände“, wobei einige Stellen durch den tagelangen Regen doch sehr aufgeweicht waren.

Der Hunger war bei der Rückkehr natürlich groß, trotzdem mußten wir uns noch ein wenig bis zum Essen gedulden; Gelegenheit für unsere Sportwartin, die kurz vorher

erworbenen Tanzsportabzeichen zu verteilen.

Das Essen, bei diesem Ausflug nicht ganz unwichtig, war sehr gut. Die Bedienung war freundlich und prompt und es war mehr als genug von all den guten Sachen vorhanden.

Nach einem knapp einstündigen Verdauungsspaziergang gab es zum Abschluß noch Kaffee und Kuchen, und es gab tatsächlich Leute, die schon wieder Sahnetorte essen konnten!

Besonders erfreulich war die rege Beteiligung gerade der neuen Mitglieder. Hoffentlich bleibt das auch bei zukünftigen Veranstaltungen so!

## Spartenhauptversammlung

Alle Jahre wieder kommt die Spartenhauptversammlung. Diesmal findet sie am Dienstag, dem 25. April um 19.30 Uhr in der Aula am Swatten Weg statt.

Jedes Mitglied bekommt noch eine Einladung mit Tagesordnung und allem Drum und Dran, aber der Termin soll hier schon mal zum Vormerken kundgetan werden.

Thomas Mergenhagen

## TAI CHI

Konzentriert, die Beine leicht gegrätscht und gebeugt, den Rücken aufrecht - so stehen die Teilnehmer/innen des Tai-Chi-Angebotes in der Aula der Schule Swatten Weg und versuchen, den Bewegungen von Frau Xiao Hong zu folgen.

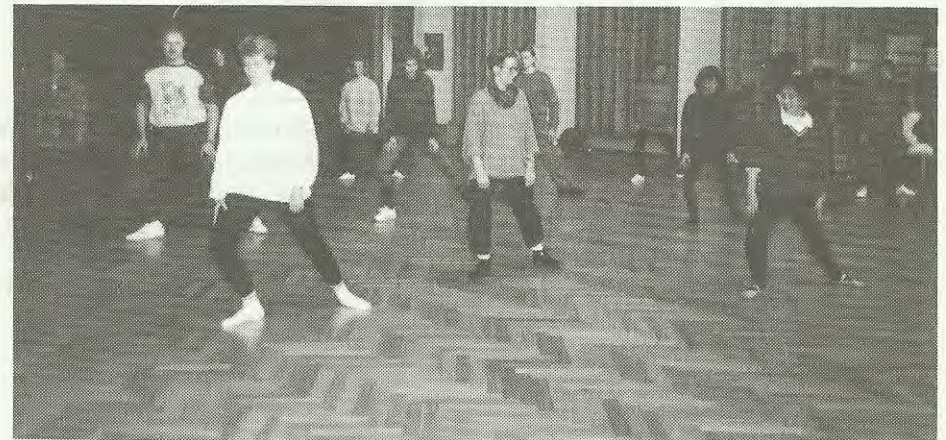
Was ist Tai-Chi? Der Legende nach soll es von einem taoistischen Mönch im 12. Jahrhundert "erfunden" worden sein. Er lernte aus der Beobachtung des Kampfes einer Schlange mit einem Kranich, daß die Ökonomie des Nachgebens seitens der Schlange durchaus zum Sieg führen kann. Doch Tai-Chi ist heute auch in China nicht mehr nur Kampfkunst, sondern dient der Pflege der körperlichen und seelischen Gesundheit. In den Parkanlagen Chinas gehören die in sich versunkenen "Schattenboxer" so selbstverständlich zum Stadtbild wie die Tauben zum Markusplatz. Die langsamen, fließenden Bewegungen sind in China Volkssport. Hunderttausendfach wird i

dort allmorgendlich "der Tiger umarmt", oder "der Vogel beim Schwanz gepackt", so die Bezeichnungen für komplizierte Bewegungsabläufe.

Seit einiger Zeit hat die sanfte Körperkultur auch unsere Breiten erobert. Auch in Hamburg sieht man im Alsterpark und im Stadtpark Grüppchen von Männern und Frauen, die lautlos mit weichen Bewegungen über den Boden gleiten.

Seit November 94 bietet auch der SV Lurup Tai Chi an, und das Interesse war so groß, daß wir mit Januar 1995 eine zweite Gruppe anbieten. Auch hierfür haben sich innerhalb einer Woche 29 Interessenten gemeldet! Tai Chi lernt man jedoch nicht von heute auf morgen. Auch wenn es bei manchen Anfängern ein wenig ungelenkt aussieht - der Weg ist das Ziel. Ein altes chinesisches Sprichwort sagt: "Wenn man tausend Meilen gehen will, muß man den ersten Schritt tun".

Ute Danker



Tai Chi im SV Lurup

## Tennis

Liebe Tennisfreunde!

Die Spartenleitung wünscht alle Mitgliedern ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 1995. Wir hoffen, daß Sie alle wohl auf sind und den Jahreswechsel bei bester Gesundheit erleben konnten. Wenn diese Ausgabe des SVL-Reports herauskommt, ist wahrscheinlich der Zeitpunkt für den Start in die neue Saison schon bekannt. Augenblicklich läßt sich nur sagen, daß die Mitgliederversammlung für unsere Sparte nach den Hamburger Frühlingsferien entweder am 20. oder 27. März stattfinden wird. Die Platzherrichtung ist für Ende März / Anfang April geplant und wenn das Wetter mitspielt, könnten wir etwa Mitte April (wohl aber erst nach Ostern) die Saison eröffnen.

Auf der diesjährigen Versammlung ist u.a. auch der Vorsitzende zu wählen. Auch wenn es mir im vergangenen Jahr nicht immer leicht gemacht wurde, die Sparte zu leiten, und ich deshalb öfter an Aufgabe gedacht habe, will ich doch noch einmal kandidieren. Ich glaube nämlich, daß noch einige "Schularbeiten" unerledigt sind. Mein Ziel ist es noch immer, die Sparte zu einem Team zu formen, in dem jeder für den anderen da ist und die Regeln der Sparte akzeptiert, eigenverantwortlich handelt, ohne den Blick für die Gemeinschaft und ihre Einrichtungen zu verlieren und zur Verfügung steht, wenn es erforderlich ist.

Ein weiteres Ziel ist es, die Jugendarbeit zu stabilisieren. Der Rahmen ist gesteckt, die Inhalte müssen noch verbessert werden. Hier bin ich guten Mutes und hoffe auf noch bessere Zusammenarbeit mit den Eltern. Auch für die Erwachsenen ließen sich noch einige Akzente setzen. So glaube ich, daß in den Wochen nach den Medenspielen in den weniger frequentierten Zeiten (Wochenende, Vormittags, frühe Nachmittagsstunden, Schulferien, etc.), für unsere Mitglieder Trainingskurse eingerichtet werden können. Es bleibt also einiges zu tun, und das möchte ich ganz gern - mit Unterstützung der Sparte - noch erledigen.

Wie schon mehrfach angekündigt, wollen wir Mitte August die 20 Jahre-Feier der Sparte begehen. Hierzu rufe ich alle Mitglieder zu Mitwirkung auf. Helft dem Festausschuß mit Ideen und tatkräftiger Mithilfe! Es soll ein schönes Fest werden!

In diesem Sinne alles Gute bis zu unserem Wiedersehen bei der Sparten-Mitgliederversammlung.  
Hansgeorg Wustrow

Unter Wahrung der sportlichen Gesichtspunkte sind die Entscheidungen für die namentlichen Meldungen zu den Sommer-Medenspielen '95 getroffen. 108 Mitglieder (48%) sind von mir in 11 (8 Erw. + 3 Jug.) Mannschaften aufgestellt.

Punktspielzeit:

Beginn 29.04.1995

Ende 10.06.1995

Bei Regentagen

Ende 18.06.1995

Genauere, jedoch vorläufige Termine werden erst im Februar bekannt sein!

Am 22.02.1995 ist Schnüffelsitzung - Ende für Terminverschiebungen, z.B. wegen fehlender Platzkapazität. Ich werde die Mannschaftsführer frühzeitig

informieren. Der HTV besteht darauf, daß auch während der Rothenbaum-Turniere und in den Pfingstferien gepunktet werden muß. Die Bälle werden von der Sparte gestellt, die Marken entsprechen denen von 1994.

Ich hoffe nun auf einen pünktlichen 20. Saisonstart, sportlich faire Spiele und Unterstützung der Aktiven durch viele zuschauende Mitglieder.

Joachim Eger, Sportwart.



**Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Gardinen**

**Malermeister Uwe Dammann**  
- Luruper Hauptstraße 176 - 22547 Hamburg -  
Telefon 831 64 47

... gute Idee

**Fahrschule See**

Lüttkamp 21, 22547 Hamburg, Tel. 84 59 18

alle Klassen

**H Harrs**  
**E Elektrotechnik GmbH**

- EDV-Verkabelung • Beleuchtungsanlagen
- Industrieanlagen • Neu- und Umbauten
- Antennenanlagen • Kundendienst

Luruper Hauptstraße 298 • 22547 Hamburg • Tel. 040 / 831 53 83 • Fax 040 / 832 49 34

## Tischtennis

Doppeltturnier  
Nachzutragen gilt noch das Turnier am 16.11.1994. Ab 11<sup>00</sup> Uhr trafen in der Halle Fahrenort 30 Teilnehmer zum Doppel-Vorgabe Turnier an.

Die Gruppen und die Vorgabe waren vorher nach einem geheimen, für uns schwer nachvollziehbaren Modus ausgelost worden.

Beschwerden über die Höhe der Vorgabepunkte gibt es bei so einem Turnier immer wieder, nur, man kann es halt nicht jedem recht machen. Trotzdem herrschte die bei Sportlern übliche kämpferische und dennoch faire Stimmung und das Turnier zog sich bis ca. 18<sup>00</sup> Uhr hin.

Am Ende hatte sich die Jugend durchgesetzt. Mit **Frank Stoldt** und **Adam Kozok** gewannen zwei junge Spieler aus der 2. Mannschaft etwas unerwartet.

Den zweiten Platz belegten **Horst Wolter** und **Michael Timm**.

Die beiden 3. Plätze erreichten **Horst Ciesla** mit **Torsten Dargen** und **Bernd Masur** mit **Kai Petersen**.

Uwe Appel



Die Jungen Sieger

### **Terrassenüberdachungen Alu-Rolläden - Wintergärten Markisen**



**Sparen Sie Geld, kaufen Sie direkt vom Hersteller!**

**Bahlburg GmbH, Osdorfer Landstr. 180, 22549 HH  
Zufahrt über Harderweg**

**Tel.: 800 54 59**

## Halbzeitbilanzen

Aussichtsreiche Plätze belegen die Mannschaften der

1. Herren - 4. Platz in der zweiten Landesliga
2. Herren - 4. Platz in der zweiten Bezirksliga
3. Herren - 3. Platz in der 1. Kreisliga

Völlig abgeschlagen und damit den letzten Tabellenplatz in der 1. Kreisliga hält zur Zeit die 4. Herren. Sie muß versuchen die "Rote Laterne" los zu werden. Ob sie den Abstieg entrinnen kann, bleibt fraglich.

Die 5. und 6. Herren halten sichere obere Plätze in ihren Staffeln.

Ein schwerer Schlag war die plötzliche Erkrankung von Dieter - auch für die Mannschaft. Die 2. Herren konnte die Lücke füllen, durch den Neuzugang Patrick Lindner (ehemals 1. Herren Osdorfer Bom). Immer noch Aufstellungsprobleme hat die 3. Herren, durch den studiumbedingten Umzug von Steffen. Auch in der Rückrunde müssen nun Spieler der 4. Herren aushelfen. Sie spielten als Ersatz wesentlich erfolgreicher als in ihrer Stamm-Mannschaft.

Über das erfolgreiche Abschneiden der 1. Schüler war im letzten Heft zu lesen. Hoffen wir, daß eine oder sogar zwei Mannschaften am Saisonende den Aufstieg schaffen.

Uwe Appel



Alle Gewinner

## VEREINSANSCHRIFTEN

**Vereinsanschrift**  
SV Lurup-Hamburg  
Flurstr. 7 - 22549 Hamburg  
Telefon: 831 55 46

**1. Vorsitzende**  
Ely See  
Lüttkamp 21 - 22547 Hamburg  
Telefon: 8459 18

**2. Vorsitzender**  
Reimund Pollel  
Lüttkamp 65-22547 Hamburg  
Telefon: 84 18 02

**Schatzmeister**  
Marin Meyer  
Theodor-Str. 41 r - 22761 HH  
Telefon: 89045 40

**3. Vorsitzender**  
Claus-Dieter Hams  
Bahrenf. Chaussee 170  
22761 Hamburg  
Telefon: 89 66 16

**Sportwart**  
Werner Schönau  
Enterweg 16-22549 Hamburg  
Telefon: 38 1022 64 (außer Do.)

**Pressewart**  
Dieter Hurn  
Stresemannstr. 328 - 22761 HH  
Telefon: 850 16 59

**Vereinsbeauftragter  
von den Jugendwart**  
Rüdiger Frühau  
Kießerweg 124 - 22547 Hamburg  
Telefon: 83163 95

**Geschäftsführer**  
Rolf Heintz  
Zaunweg 27 - 22549 Hamburg  
Telefon: 83229 18

**Badminton**  
Norbert Tim  
Flursir. 47 - 22549 Hamburg  
Telefon: 8361 18

**Bahnngolf**  
Siegfried Qultsch  
Moorhof 6 a - 22399 Hamburg  
Telefon: 60249 48

**Basketball**  
Rolf Moritz  
Luruper Hauptstr. 233 - 22547 HH  
Telefon: 83243 95

**Bewegungskindergarten**  
Böversliand 38 22547 Hamburg  
Tel. 84 77 94

**Boxen**  
Wolfgang Mariens  
Achteln Baris 7 - 22549 Hamburg  
Telefon: 8341 79

**Fußball (Herren)**  
Norbert Diers  
Jevenstedter Str. 41 - 22547 HH  
Telefon: 8461 98

**Fußball (Jugend)**  
Werner Runge  
Lur. Hauptstr. 285 a - 22547 HH  
Telefon: 83233 51

**Freizeitsport**  
Michael Voß  
Friedr.-Schöning-Weg 3  
22549 Hamburg  
Telefon 80048 24

**Gymnastik**  
Elke Rückert  
Jevenstedter Str. 96 - 22547 HH  
Telefon: 8464 03

**Handball**  
Holger Steffens  
Behringstraße 64 - 22763 HH  
Telefon 88057 46

**Aktiv-Sport-Gruppe**  
Karin Hübner  
Engelbrechtweg 28 - 22549 HH  
Telefon: 8374 33

**Judo, Karate, Ju-Jitsu**  
Thomas Werner  
Opn Hainholz 115 a - 22589 HH  
Telefon: 8719 12

**Leichtathletik**  
Klaus-Dieter Scheweling  
Tinsdaler Heideweg 67 - 22559 HH  
Telefon: 8114 39

**Korona-sport**  
Telefon 83155 46

**Schach**  
Gert-Peter Fischer  
Kalenberg 29 - 22607 Hamburg  
Telefon: 8042 98

**Schwimmen**  
Willi Steinecker  
Deesberg 134 - 22549 Hamburg  
Telefon: 83229 36

**Senioren-sport**  
Telefon: 83155 46

**Spielmannszug**  
Werner Klintworth  
Lur. Hauptstr. 111 c - 22547 HH  
Telefon: 83165 94

**Tanzsport**  
Peter Gasche  
Ückerstr. 46 - 22547 Hamburg  
Telefon: 83224 52

**Tennis**  
Hansgeorg Wustrow  
Dornkamp 2 a - 22869 Schenefeld  
Telefon 83073 31

**Tischtennis**  
Peter Büggemann  
Lur. Hauptstr. 221 - 22547 HH  
Telefon: 83181 64

**Tumen**  
Werner Oldag  
Nienhöfener Weg 28 - 22547 HH  
Telefon: 8455 44

**Volleyball**  
Thomas Eggerl  
Fruchtallee 57 - 20259 Hamburg  
Telefon: 43909 73

**Yoga**  
Telefon: 83155 46

**Einzel-sport  
Korona-sport**  
Manfred Zipper  
Wilms Park 8 - 22529 Hamburg  
Telefon: 586951 (oder GST:  
Tel. 8315546)

**Ehrenratsvorsitzender**  
Dieter Pempel  
Lur. Hauptstr. 136 - 22547 HH  
Telefon: 83157 90

**IMPRESSUM**  
Herausgeber:  
SV Lurup-Hamburg v. 1923 e.V.  
Flurstraße 7 - 22549 Hamburg  
Text und Gestaltung:  
Walter Bein, Rolf Heintz  
Gesamtherstellung:  
KDS-INFOTEX  
Trappentreustraße 1  
80339 München  
Erscheinungsweise:  
vierjährlich  
Der Bezugspreis ist im Mitglieds-  
beitrag enthalten.  
Namentlich unterschriebene Artikel  
geben nicht in jedem Falle die  
Meinung der Redaktion wieder.

# „DAMIT SPORTLER IMMER IN BESTFORM KOMMEN ...



## ... VIEL VERGNÜGEN.“

BMW touring.

Wir zeigen Ihnen gerne, welche persönlichen Vor-  
teile ein BMW touring Ihnen bietet und wie Sie  
seine Vorzüge am besten nutzen können. Beim  
Sport. In Ihrer Freizeit. Und im Beruf.

## ALFRED RUMRICH

BMW-Vertragshändler am Volksparkstadion  
Partner der BMW-Bank · Finanzierung · Leasing

Luruper Hauptstraße 79 · Tel.: 83 70 21

Während der gesetzlichen Ladenschlußzeiten keine Beratung und kein Verkauf

